

## Informationen zum Walter-Schulz-Preis

Das Ehrenamt, also das freiwillige Engagement von Bürgerinnen und Bürgern, gewinnt in unserer Zeit immer mehr an Bedeutung. In Deutschland sind rund 30,9 Millionen Menschen in einem Ehrenamt tätig (vgl. FREIWILLIGENSURVEY 2014), der Großteil davon wird durch ehrenamtliche Positionen im Sport ausgefüllt. Diese Personen arbeiten mit einem unentgeltlichen Gesamtaufwand von

**22.851.000 Stunden pro Monat\*.**

Doch diese „freiwillige Verpflichtung“ fordert nicht nur ihren Einsatz, sie bereichert zudem ihre Akteurinnen und Akteure. Menschen benötigen soziale Teilhabe – das ehrenamtliche Engagement bietet daher auch eine Chance, sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.

Die Übernahme ehrenamtlichen Engagements – insbesondere im Sport – sollte jedoch nicht ausschließlich als Aufgabe von Bürgerinnen und Bürgern aufgefasst werden. Ebenso können Unternehmen, Organisationen und Institutionen eine Mitverantwortung übernehmen und einen aktiven Beitrag zur Bürgergesellschaft leisten.

Im Kreis Herford ist das Ehrenamt im Sport untrennbar mit dem Namen Walter Schulz verbunden. Walter Schulz stand dem Kreissportbund Herford rund 35 Jahre ehrenamtlich vor. Er verstarb im Jahr 2009 im Alter von 88 Jahren. Er setzte sich stets für die Interessen des Sports und seiner Sportler/-innen sowie Vereine ein. Seine unvergessliche Art, für den Sport zu kämpfen, und der Umfang seines jahrzehntelangen Engagements werden unerreichbar bleiben. Ausgezeichnet wurde er u. a. mit der Sportplakette des Landes Nordrhein-Westfalen und dem Verdienstkreuz erster Klasse der Bundesrepublik Deutschland.

\* BREUER, C./FEILER, S. (2015): SPORTENTWICKLUNGSBERICHT 2015/2016

## Informationen zum Walter-Schulz-Preis

Um die Erinnerung an das Lebenswerk dieses Mannes zu bewahren und zu würdigen, hat das Präsidium des Kreissportbundes Herford einen

### Walter-Schulz-Preis

ins Leben gerufen, der jährlich im Sinne des Verstorbenen besonders verdienten Einzelpersonen oder Sportvereinen verliehen wird. Zur Ausstattung dieses Preises ist ein Fonds eingerichtet, der sich ausschließlich aus Spenden finanziert.

Der/Die zu Ehrende erhält für seine/ihre herausragenden Verdienste im sportlichen Ehrenamt eine personalisierte Trophäe sowie einen Geldpreis in Höhe von 400,- Euro.

#### Das Spendenkonto

Sparkasse Herford

IBAN DE44 4945 0120 0000 0078 56

BIC WLAHDE44XXX

Verwendungszweck „Walter-Schulz-Preis“

Der Kreissportbund Herford e. V. ist als gemeinnützige Institution anerkannt. Über die Zuwendungen erhält der/die Spender/-in eine Bescheinigung nach § 10b EStG, die steuerlich geltend gemacht werden kann.

„Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen.“ (ALBERT SCHWEITZER 1875-1965)

## Die Richtlinien zum Preis

### § 1

Der Preis trägt zum ehrenden Gedenken an den langjährigen und verdienstvollen Vorsitzenden des Kreissportbundes Herford e. V. den Namen „**Walter-Schulz-Preis**“.

### § 2

Über die Höhe des Preisgeldes entscheidet das Präsidium.

### § 3

Der Walter-Schulz-Preis wird jährlich für herausragende Leistungen auf dem Gebiet des Sports verliehen.

### § 4

Zur Verleihung können Einzelpersonen oder Vereine vorgeschlagen werden.

### § 5

Vorschläge können vom Präsidium des Kreissportbundes Herford, dem Kreissportausschuss, den Stadt- und Gemeindesportverbänden im Kreis Herford, den Vereinen sowie aus dem Kreis der Sponsoren eingereicht werden.

### § 6

Über die Verleihung entscheidet ein Kuratorium.

### § 7

Das Kuratorium besteht aus einem Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes des Kreissportbundes Herford, dem Landrat des Kreises Herford und einem Vertreter aus dem Kreis der Sponsoren.



# Walter-Schulz-Preis

## Informationen

Kreissportbund Herford e.V. | Amtshausstraße 3 | 32051 Herford  
Tel. 05221 13-1436 | Fax: 05221 13-1434 | [info@ksb-herford.de](mailto:info@ksb-herford.de)